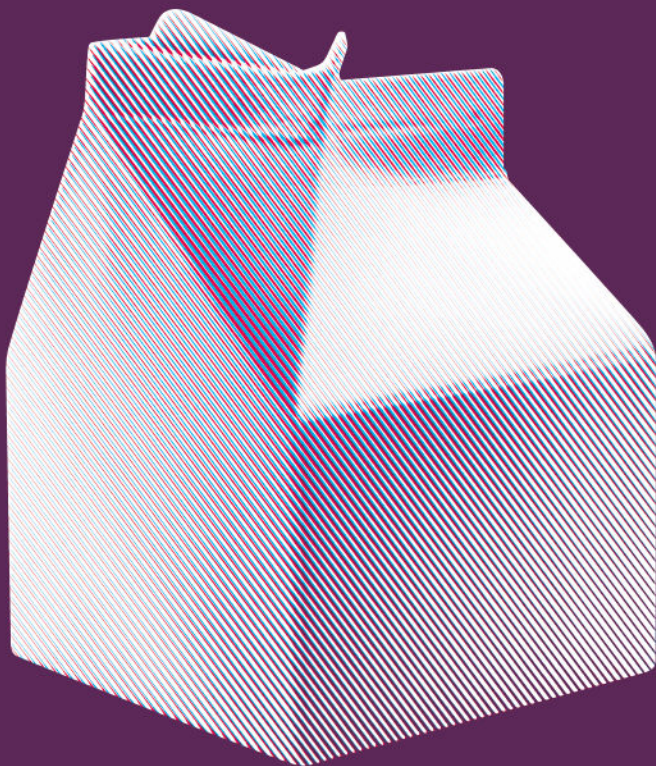


---

20.–24. Oktober 2014

Les Journées de l'architecture  
Die Architekturtage



---

**VISITES À MIDI** ←  
Mille et une couleur  
de l'architecture

**5**

---

→ **MITTAGSFÜHRUNGEN**  
Tausend und eine Farbe  
der Architektur

---

[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

## Führungen | Visites



Nº

Montag | 20.10.14 | 12:30 – 13:30

1

**PROF. DR. GOTTFRIED BOEHM**

Emeritierter Professor für Neuere Kunstgeschichte

→ Paul Sacher Stiftung  
Auf Burg, Münsterplatz 4  
4051 Basel



Nº

Dienstag | 21.10.14 | 12:30 – 13:30

2

**BARBARA SCHNEIDER**

Ehem. Regierungsrätin

→ Universitäts-Kinderspital  
beider Basel (UKBB)  
Spitalstrasse 33, 4056 Basel



Nº

Mittwoch | 22.10.14 | 12:30 – 13:30

3

**MARKUS MÜLLER**

Künstler

→ Haus zum Löwenzorn  
Gemsberg 2/4  
4051 Basel



Nº

Donnerstag | 23.10.14 | 12:30 – 13:30

4

**LINARD BARDILL**

Liederer, Geschichtenerzähler, Autor und Musiker

→ Schulhaus Hinter Gärten  
Steingrubenweg 30  
4125 Riehen



Nº

Freitag | 24.10.14 | 12:30 – 13:30

5

**CHRISTA DE CAROUGE**

Modeschöpferin

→ Restaurant blindekuh  
Dornacherstrasse 192  
4053 Basel

**DIE ARCHITEKTURTAGE**  
**«TAUSEND UND EINE FARBE DER ARCHITEKTUR»**

---

→ Die Architekturtage am Oberrhein finden seit dem Jahr 2000 im Elsass und in Baden-Württemberg statt. Dank dem Engagement von Architektur Dialoge Basel werden sie seit 2008 trinational durchgeführt. Etwa 160 Veranstaltungen bringen jedes Jahr über 40 000 Besuchern zeitgenössische Architektur näher.

→ «*Tausend und eine Farbe der Architektur*» — Zum Thema zeigen wir Räume, die beim Betrachter durch ihre Farbigkeit einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Es soll eine breite Palette von grell bis dezant vorgestellt werden. Wir beginnen mit Weiss und enden mit Schwarz.

---

**LES JOURNÉES DE L'ARCHITECTURE**  
**«MILLE ET UNE COULEUR DE L'ARCHITECTURE»**

---

→ Les Journées de l'architecture du Rhin supérieur se tiennent depuis l'année 2000 en Alsace et dans le Bade-Wurtemberg. Grâce à l'engagement d'Architecture Dialoge Basel, elles ont depuis 2008 une envergure trinationale. Environ 160 événements permettent ainsi chaque année à plus de 40 000 visiteurs de se rapprocher de l'architecture contemporaine.

→ «*Mille et une couleur de l'architecture*» — Pour illustrer le thème, nous montrons des espaces dont la couleur laisse une impression durable chez le spectateur. Une large palette colorée allant du plus vif au plus discret est présentée. Nous commençons par le blanc et finissons par le noir.

---

# PAUL SACHER STIFTUNG

F.A.B. – Forschungs- und Architekturbüro (2011)

→ Die Paul Sacher Stiftung ist das international grösste Archiv für Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. 1986 bauten Katharina und Wilfried Steib die historischen Räumlichkeiten am Rhein erstmals um. 2011 erweiterten F.A.B. – Forschungs- und Architekturbüro den Bestand, integrierten einen neuen Archivraum und schufen eine interne Verbindung der Häuser. Die verwinkelten Wandflächen in der engen Passage sind mit hinterleuchteten Acrylglasplatten verkleidet, die mit einer abstrahierten Grafik aus Manuskript-Stapeln bedruckt sind. Licht, Helligkeit und der prominente Ort stehen hier im Diskurs.



---

**MO | 20. OKTOBER**

Führung | Visite

12:30 – 13:30

**1**

Nº

---

→ **PROF. DR.**

**GOTTFRIED BOEHM**

Emeritierter Professor für  
Neuere Kunstgeschichte

---

MO | 20. OKTOBER

Führung | Visite  
Basel | Bâle

1

12:30 – 13:30

Auf Burg, Münsterplatz 4  
4051 Basel

---

Nº

---

## PROF. DR. GOTTFRIED BOEHM

Emeritierter Professor für Neuere Kunstgeschichte

---

Unter dem Motto «Tausend und eine  
Farbe der Architektur» führt  
Prof. Dr. Gottfried Boehm durch die

---

## PAUL SACHER STIFTUNG

---



→ geboren 1942 in Braunau (Böhmen).  
Studium der Kunstgeschichte, Philosophie,  
Germanistik in Köln, Wien und Heidelberg.  
Promotion 1968 in Philosophie, Habilitation  
1974 in Kunstgeschichte in Heidelberg.  
1975–1979 Dozent und apl. Prof. für Kunst-  
geschichte an der Ruhr-Universität Bochum,  
1979–1986 Lehrstuhl für Kunstgeschichte  
an der Justus-Liebig-Universität Giessen.  
1986–2010 Ordinarius für Neuere Kunst-  
geschichte Universität Basel. Direktor des  
Nationalen Forschungsschwerpunktes (NFS)  
«Bildkritik» (2005). Seit 2006 korrespondie-  
rendes Mitglied der Heidelberger Akademie  
der Wissenschaften; seit 2010 Mitglied  
der Deutschen Akademie der Naturforscher  
Leopoldina.

Porträt: © Hanna Boehm  
Architektur: © Elge Kenneweg

---

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# UNIVERSITÄTS-KINDERSPITAL BEIDER BASEL (UKBB)

---

Stump & Schibli Architekten (2010)

---

→ «Farbig changierende Brüstungsbänder verleihen dem Bau die Identität und Verspielt-  
heit, die ihm als öffentliche, für Kinder bestimmte Institution zukommt.» (Stump &  
Schibli Architekten). Das neue Kinderspital beider Basel setzt mit seiner überraschenden  
Farbigkeit einen starken Akzent im Cluster der bestehenden Spitalstrukturen. Unter-  
schiedliche Perspektiven lassen das Gebäude in verschiedensten Farben erscheinen und  
verändern somit seine Wirkung auf die Umgebung.

---



---

**DI | 21. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

---

**2**

---

Nº

---

→ **BARBARA  
SCHNEIDER**  
Ehem. Regierungsrätin

DI | 21. OKTOBER  
Führung | Visite  
Basel | Bâle

2

12:30 – 13:30  
Spitalstrasse 33  
4056 Basel

Nº

## BARBARA SCHNEIDER

Ehem. Regierungsrätin

Unter dem Motto  
«Tausend und eine Farbe der Architektur»  
zeigt Barbara Schneider das

## UNIVERSITÄTS-KINDERSPITAL BEIDER BASEL (UKBB)



→ geboren 1953. Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Basel. 1978 Abschluss mit dem Lizentiat. Danach verschiedene Praktika. Ab 1983 Arbeit in der sozialen Institution Neustart. Ab 1987 Arbeit in der staatlichen Kulturförderung des Kantons Basel-Stadt. Ab 1992 Arbeit bei der Christoph Merian Stiftung als Leiterin der Abteilung «städtische Aufgaben». 1980–1988 Mitglied des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt. 1997–2009 Mitglied des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt, Vorsteherin des Baudepartements. Ab 2009 verschiedene ehrenamtliche Tätigkeiten, Ersatzrichterin am Appellationsgericht Basel-Stadt.

Porträt: zVg  
Architektur: © Roger Frei, Zürich

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)



# HAUS ZUM LÖWENZORN

(erbaut 1555–1580)

---

→ Das «Haus zum Löwenzorn» in der Grossbasler Altstadt diente einst als prächtiges Wohnhaus. Die Fassade war reich mit illusionistischen Architekturmalereien des 16. Jahrhunderts geschmückt, die teilweise heute noch sichtbar sind. Wie die Fassadenmalerei spielen die Intarsien im Inneren mit dem Thema der Perspektive und der illusionistischen Darstellung von Architektur. Die kostbaren Holzeinlegearbeiten geben Ruinenbilder, Bogenstellungen und Landschaftsausblicke wieder. Das «Haus zum Löwenzorn» steht seit 2002 unter Denkmalschutz und beherbergt heute ein traditionsreiches Restaurant, Zunftstuben und Verbindungslokale.

---



---

**MI | 22. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**3**

Nº

---

→ **MARKUS MÜLLER**  
Künstler



MI | 22. OKTOBER

Führung | Visite  
Basel | Bâle

3

Nº

12:30 – 13:30  
Gemsberg 2/4  
4051 Basel

## MARKUS MÜLLER

Künstler

Unter dem Motto «Tausend und eine Farbe der Architektur» zeigen Markus Müller und Nicole Stephan\* den Intarsiensaal im

## HAUS ZUM LÖWENZORN



→ geboren 1970 im Appenzellerland. Seit seiner Ausbildung an der Bildhauerklasse der Schule für Gestaltung Basel ist er bildender Künstler und seit 2010 Dozent im Studiengang Fine Arts an der Hochschule der Künste in Bern. Er wurde mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet, unter anderem 2002 mit dem Manor Kunstpreis im Museum für Gegenwartskunst in Basel. Neben zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland realisierte er verschiedene Arbeiten im öffentlichen Raum, darunter die Neugestaltung der Stephanuskirche in Basel. Seine künstlerische Arbeit behandelt Themen wie die Rolle der Möblierung im Verhältnis zwischen Innenraum und öffentlichem Raum.

\* Kunsthistorikerin, St. Gallen

Porträt: © Daniel Spehr

Architektur: © Denkmalpflege Basel-Stadt, Erik Schmidt

→ Teilnahme frei | Gratuit

Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# SCHULHAUS HINTER GÄRTEN

---

Daniele Marques, Architekt (2006)

---

→ Das Primarschulhaus Hinter Gärten fügt sich mit der Komposition aus verschiedenen Kuben geschickt in die kleinmasstäbliche Umgebung ein. Das Farbkonzept innen und aussen wurde zusammen mit dem Künstler Jörg Niederberger entwickelt. Die grob verputzten Fassaden sind in zwei Farben, Sandstein und Ziegelrot, gestrichen und steigern so die Plastizität der Anlage. Innen erleichtern kräftige Grundfarben die Orientierung. Die Klassenzimmern sind ganz gelb: nicht nur Boden, Wände und Decke, sondern auch die Möblierung und die Ausstattung.

---



---

**DO | 23. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

---

**4**

---

Nº

---

→ **LINARD BARDILL**  
Liederer,  
Geschichtenerzähler,  
Autor und Musiker

---

DO | 23. OKTOBER

Führung | Visite  
Riehen

---

4

---

Nº

---

12:30 – 13:30  
Steingrubenweg 30  
4125 Riehen

---

## LINARD BARDILL

Liederer, Geschichtenerzähler, Autor und Musiker

---

Unter dem Motto

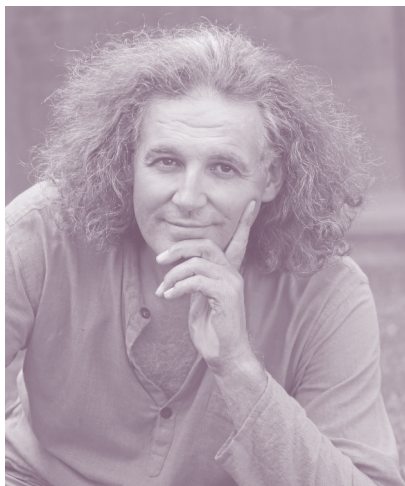
«Tausend und eine Farbe der Architektur»

führt Linard Bardill durch das

---

# SCHULHAUS HINTER GÄRTEN

---



→ Bardill wurde 1956 in Chur/Graubünden geboren, wohnt heute in Scharans und ist Vater von fünf Kindern. Er hat für seine Liederprogramme 1989 den Deutschen Kleinkunstpreis und den Salzburger Stier erhalten. Seine CDs sind mehrfach mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet worden. 1997 erschien seine erste Kinder-CD «Luege, was der Mond so macht». Sie wurde mit Platin ausgezeichnet. Literarisch hat sich Bardill als Romanautor und Essayist einen Namen gemacht. Mit verschiedenen Formationen lotete Bardill die Möglichkeiten für Familienkonzerte mit klassischen Orchestern aus.

Porträt: zVg  
Architektur: © Heinz Unger, Schlieren

---

→ Teilnahme frei | Gratuit

Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# RESTAURANT BLINDEKUH

Baubüro in situ, Barbara Buser (2004/2009)

→ Um zu erkunden, ob Schwarz eine Farbe oder eben die Abwesenheit von Farbe ist, tauchen wir mit Christa de Carouge ein ins Dunkel. Im Restaurant blind Kuh kann man ohne Licht die Ruhe der Dunkelheit erfahren und sich ganz auf seine Nase, den Mund, die Ohren und die Hände ohne jeglichen visuellen Reiz konzentrieren. Sie werden staunen! Im Dunkeln der blind Kuh kann man mit anderen Sinnen sehen ... ([www.blindkuh.ch](http://www.blindkuh.ch))

---



---

**FR | 24. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**5**

Nº

---

→ **CHRISTA  
DE CAROUGE**  
Modeschöpferin

FR | 24. OKTOBER

Führung | Visite  
Basel | Bâle

5

Nº

12:30 – 13:30

Dornacherstrasse 192  
4053 Basel

## CHRISTA DE CAROUGE

Modeschöpferin

Unter dem Motto

«Tausend und eine Farbe der Architektur»  
führt Christa de Carouge durch das

## RESTAURANT BLINDEKUH



→ Eine Frau, ein Stil, eine Farbe – Schwarz. Christa de Carouge wird als Christa Furrer 1936 in Basel geboren und wächst in Zürich auf. Dort besucht sie die Kunstgewerbeschule und arbeitet als Grafikerin. In Carouge nimmt sie den Künstlernamen «Christa de Carouge» an. Schnell hat sie Erfolg und konzentriert sich vollständig auf eigene Kreationen: klare Linien, wertvolle Materialien und Zweckmässigkeit. Die Modeschöpferin vermischt das Einfache mit dem Komplexen, das Grobe mit dem Feinen und arbeitet gekonnt mit Farbe, Struktur und Materialität.

Porträt: © Willi Kracher

Bild: © MB Grafik, Basel

→ Teilnahme frei | Gratuit

Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

---

Les Journées de l'architecture – Die Architekturtage



---

Organisation:  
Architektur Dialoge Basel

Medienpartner:  
[www.modulor.ch](http://www.modulor.ch)

Weitere Informationen unter | Plus d'information sur  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

Auskünfte | Renseignements  
[ja-at@architekturdialoge.ch](mailto:ja-at@architekturdialoge.ch)

**ARCHITEKTUR**  
**>DIALOGE**  
BASEL

 **REGENT**  
LIGHTING

---